

Hanse-Habilitationspreis 2027

gestiftet vom Wissenschaftlichen Verein zur Förderung der klinisch angewendeten Forschung in der Intensivmedizin (WIVIM) e.V.

Dotation: 5.000 Euro

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herausragende wissenschaftliche Leistungen sind die Grundlage für nachhaltigen Fortschritt in der Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin. Sie schaffen Orientierung, setzen neue Impulse für die klinische Praxis und prägen die Zukunft eines Fachgebiets weit über den akademischen Raum hinaus. Mit dem **Hanse-Habilitationspreis 2027** würdigt der Wissenschaftliche Verein zur Förderung der klinisch angewendeten Forschung in der Intensivmedizin (WIVIM) e.V. exzellente Habilitationsleistungen, die in besonderer Weise wissenschaftliche Originalität, methodische Qualität und klinische Relevanz vereinen.

Der Preis richtet sich an Wissenschaftler:innen, die sich über einen längeren Zeitraum mit hoher fachlicher Tiefe und wissenschaftlicher Konsequenz einem anspruchsvollen Forschungsgebiet gewidmet und mit ihrer Habilitation einen sichtbaren Beitrag zur Weiterentwicklung der Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin geleistet haben. Ausgezeichnet werden Arbeiten, die nicht nur durch akademische Exzellenz überzeugen, sondern auch das Potenzial besitzen, die klinische Versorgung und das wissenschaftliche Selbstverständnis des Fachgebiets nachhaltig mitzugestalten.

Zur Bewerbung eingeladen sind Kandidat:innen, deren **Habilitationsschrift in den Jahren 2025 oder 2026 angenommen** wurde; maßgeblich ist das **Datum der Habilitationssurkunde**.

Die vom WIVIM e.V. eingesetzte Jury beurteilt die eingereichten Arbeiten insbesondere im Hinblick auf folgende Kriterien:

- **Originalität und wissenschaftliche Eigenständigkeit** der Fragestellung
- **Methodische Exzellenz** und Stringenz der Durchführung
- **Qualität und Tiefe der wissenschaftlichen Umsetzung**
- **Relevanz der Ergebnisse** für die Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin
- **Potenzial der Arbeit**, neue Perspektiven für Forschung und klinische Anwendung zu eröffnen

Gesucht werden Habilitationsschriften, die wissenschaftliche Substanz mit translationaler oder unmittelbarer klinischer Bedeutung verbinden und damit beispielhaft für eine moderne, patientennahe Hochschulmedizin stehen.

Die Preisträgerin oder der Preisträger wird im Rahmen des 37. Symposiums Intensivmedizin + Intensivpflege 2027 in einem festlichen wissenschaftlichen Kontext vorgestellt. Darüber hinaus erfolgt im Folgejahr eine Einladung als Referent:in zu einem Thema aus dem Umfeld der ausgezeichneten Habilitationsschrift. Die Vortragssprache ist Deutsch.

Feierliche Preisverleihung: Die öffentliche Preisverleihung findet am 18. Februar 2027 um 19:00 Uhr im Saal Borgward im Rahmen des 37. Symposiums Intensivmedizin + Intensivpflege statt.

Mit dem Hanse-Habilitationspreis möchte der WIVIM e.V. wissenschaftliche Persönlichkeiten auszeichnen die durch Exzellenz, Innovationskraft und klinische Verantwortung das Profil der universitären Medizin in besonderer Weise prägen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

So bewerben Sie sich: Bitte senden Sie Ihr **Anschreiben**, einen **Lebenslauf** sowie Ihre **Habilitationsarbeit** als PDF-Dokument per E-Mail bis zum **15. Dezember 2026** an **kontakt@wivim.org**.

Bitte teilen Sie darüber hinaus mit, ob und wann Ihre Arbeit publiziert wurde.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und darauf, Ihre innovativen und inspirierenden Arbeiten kennenzulernen!

Weitere Auskünfte erteilt:

Geschäftsstelle WIVIM e.V., Sandra Eylers
Sögestr. 48, 28195 Bremen
Tel.: +49 421 30729820
eylers.sandra@wivim.org